

der zudem Zigaretten vor ihm ausbreitete und Miene machte, die Tageszeitungen zu servieren. Böhme seufzte, wischte sich das Wasser aus Nase, Mund und Augen, dachte an die Bauern seiner Heimat, die oberschlesischen Pferdehändler und Schweineeinkäufer, trank schmatzend mehrere Schalen Melange hintereinander, bäumte sich noch einmal gegen die blöden Tische, Karaffen, Kleiderständer, den Tabaksqualm, fernes Schimmern einer Birne aus dunklem Nebenzimmer, Klappern vom Büfett und den andern Gast, und fror auf einer weiter nach unten ausspringenden Felsspitze seiner Verzweiflung, auf die er hart aufschlug, wieder ein. Es war unmöglich, etwas zu hoffen. In dieser Luft wußte er, beinahe laut wimmernd, kann niemand sein, der mir noch wohl will. Und er nahm sich vor, Paul kurzerhand zu ohrfeigen, und war für eine Zeitlang überzeugt, damit der Mühe überhoben zu sein, ihn überhaupt aufzusuchen. Schließlich machte er sich, nachdem er noch verschiedene neuaufschießende Pläne hin und her erwogen hatte, auf nach der Adresse, die ihm Maria gegeben hatte. Obwohl er sich nunmehr völlig klar und schmerzhaft erinnerte, daß Maria bei der Abfahrt mehreremals den Buchstaben einer Tram zum Coupé hinaufgeschrien hatte und endlich — aber der Zug fuhr schon schneller — ärgerlich abgewinkt, war's nicht wie ein Fußtritt?! Es war für ihn kein Zweifel mehr, sie hatte ihn einfach abgesetzt, marsch! Gerade das gab ihm fast einen gewissen Halt, er ging schon entschlossener, schlug den Mantelkragen hoch, fand kühn eine Trafik und erstand wiederum Zigaretten es ging ja. Dann betrat er das Hotel, ohne noch vorher ums Haus herumzuschleichen, d. h. nur ein ganz klein wenig — in dem jene Dame wohnte, die er zunächst aufzusuchen hatte, und nachdem in den Parterre-Café-Räumlichkeiten die nämlichen Erlebnisse, betreffend Melange, Markeur, Büfett und dazu noch der einzelne Billardspieler, überdies auch Zeitungen, in, na, zwei Stunden nur noch matt,